STADT HAGEN

Drucksachennummer:
0238/2010

Datum:
10.03.2010

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:
OB/BC Beteiligungscontrolling

Beteiligt:

Betreff:
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG
Übernahme der NUON Deutschland GmbH

Beratungsfolge:
25.03.2010 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:
Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:
Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Bericht der Verwaltung zur Übernahme der NUON Deutschland GmbH durch die ENERVIE Südwestfalen und Wasser AG zur Kenntnis.

Die Umsetzung der Vorlage erfolgt bis zum 31.03.2010.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Die ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG wird am 18.03.2010 den Vertrag zur Übernahme der NUON Deutschland GmbH unterzeichnen. In dieser Vorlage werden dem Rat der Stadt Hagen zu dieser Übernahme weitergehende Informationen gegeben. Dabei basiert der Inhalt auf den Angaben der Gesellschaft.

Rahmenbedingungen - Liberalisierung

Mit der Liberalisierung der Energiemärkte 1998 wurde ein deutlicher Konsolidierungsprozess mit Fusionen, Beteiligungen, Kooperationen und strategischen Allianzen ausgelöst. Rund 1.100 Unternehmen, davon rund zwei Drittel kleinere bis mittlere Unternehmen, sind heute im deutschen Strommarkt aktiv. Seit der Liberalisierung sind darüber hinaus etwa 150 neue Unternehmen in den Markt eingetreten, die Dynamik auf dem deutschen Strommarkt hat deutlich zugenommen.

Auf Initiative der Städte Hagen und Lüdenscheid erfolgte 2006 der Zusammenschluss der Mark-E Aktiengesellschaft und der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH unter dem Dach der Südwestfalen Energie und Wasser AG. Seit dem 01. Februar 2010 agiert das Unternehmen unter der neuen Wort-/Bildmarke ENERVIE (zuvor SEWAG).

Rahmenbedingungen - Markt und Wettbewerb

Die deutschen Stromkunden nutzen den seit 1998 herrschenden Wettbewerb und entscheiden sich immer häufiger für neue Tarife und Produkte. Inzwischen haben rund 20 Prozent der deutschen Haushalte ihren Stromversorger gewechselt, mehr als 40 Prozent wählten einen neuen Stromtarif bei ihrem alten Stromlieferanten. Seit Oktober 2006 ist auch im deutschen Gasmarkt der Versorgerwechsel für alle Kunden möglich. Der Wettbewerb im Gasmarkt steht erst am Beginn, steigender Preis- und Margendruck ist zu erwarten.

Trotz überdurchschnittlich hoher Kundenbindungsquote ist es für ENERVIE wichtig, Neukunden außerhalb des Stammgebietes zu gewinnen: neben einer weiteren Belebung der Strom- und Gasmärkte und dadurch erhöhten Wechselquoten muss darüber hinaus nach einer Prognose für das Jahr 2025 mit einem Bevölkerungsrückgang in Hagen und der Märkischen Region von rund 15% gerechnet werden. Und

auch die - gesamtwirtschaftlich positiv zu bewertende - zunehmende Energieeffizienz lässt den Energieverbrauch weiter sinken.

Wachstumsperspektive - ENERVIE übernimmt Nuon Deutschland

ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG übernimmt mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01. Januar 2010 die NUON Deutschland GmbH von der Konzernmutter N.V. Nuon Energy, Amsterdam/Niederlande. Hintergrund der Transaktion: Zum 1. Juli 2009 hat der schwedische Energieversorger Vattenfall AB, Stockholm, 49 Prozent der Gesellschaftsanteile an dem holländischen Energieversorger N.V. Nuon Energy übernommen. Der Umsetzung der Übernahme hat die EU-Kommission nur unter der Voraussetzung zugestimmt, dass sich Vattenfall von der Nuon Deutschland GmbH vollständig trennt. Vattenfall hat daher im August 2009 den Veräußerungsprozess angestoßen.

Der Aufsichtsrat der Südwestfalen Energie und Wasser AG hat der Übernahme in seiner Sitzung am 22. Januar 2010 zugestimmt. Vorausgegangen war ein mehrmonatiger intensiver Merger & Acquisition-Prozess. ENERVIE konnte schließlich den Erwerb zu äußerst günstigen wirtschaftlichen Bedingungen realisieren, u. a. auch deshalb, weil viele der potentiellen Mitbewerber entweder aus kartellrechtlichen Gründen nicht zum Zuge kommen durften oder aufgrund kürzlich abgeschlossener bzw. anderweitig laufender Akquisitionsprojekte abgehalten wurden. Hinsichtlich des Kaufpreises sowie weiterer Details aus dem Kaufvertrag wurde - insbesondere auch im Interesse des Verkäufers - strenge Vertraulichkeit vereinbart.

Die NUON Deutschland GmbH ist im Markt als vertrauenswürdiger, dynamischer Energieanbieter etabliert und beschäftigt rund 240 Mitarbeiter. Das Unternehmen generiert derzeit einen jährlichen Umsatz von rund 250 Mio. Euro. In den Segmenten Privat- und Geschäftskunden liefert Nuon Deutschland in ausgewählten Metropolen Deutschlands - insbesondere in Berlin und Hamburg - Strom und Gas für 300.000 Kunden. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen als Grundversorger im Bereich der Stadt Heinsberg eine enge kommunale Anbindung.

Der Erwerb der NUON Deutschland GmbH ist eine gute Gelegenheit für ENERVIE, ihr Markenportfolio zu ergänzen, den Kundenstamm annähernd zu verdoppeln und überregional zu wachsen. Mark-E und die Stadtwerke Lüdenscheid sind besonders stark in ihren Heimatmärkten, werden dort als kompetent wahrgenommen. Wachstum ist für beide Vertriebsmarken am ehesten aus der Region heraus zu realisieren. Die Wachstumsstrategie der Nuon Deutschland GmbH ist auf Metropolen ausgerichtet. Gemeinsam kann der Energiemarkt für unterschiedliche Zielgruppen durch individuelle Produktstrategien und Vertriebskanäle, die über die einzelnen Marken gesteuert werden, optimiert bearbeitet werden. Synergien sind vor allem in den Bereichen CallCenter, Kundenmanagement, Personal und Finanzen möglich. Der Marktauftritt wird ganz wesentlich durch die prägnanten Produktmarken (z.B. lekker Strom, wakker Gas etc.) und die Produktfarben (lila/gelb) dominiert. Beide markenprägenden und damit wettbewerbsrelevanten Elemente dürfen - vertraglich gesi-

chert - weiter eingesetzt werden. Die Unternehmensmarke „Nuon Deutschland“ wird nach einer mehrmonatigen Karenzzeit durch eine neue Unternehmensmarke ersetzt.

ENERVIE wird Nuon Deutschland zukünftig als wirtschaftlich eigenverantwortliche Einheit in die Konzernstruktur integrieren und über ein enges Monitoring Transparenz hinsichtlich aller relevanten Informationen sicherstellen.

Die Übernahme der Nuon Deutschland GmbH

- ergänzt sinnvoll das Markenportfolio der ENERVIE Gruppe, eröffnet interessante Wachstumschancen in einem neuen Marktsegment und stärkt das Kerngeschäft der Gruppe,
- erspart ENERVIE in erheblichem Umfang Mittel zur Neukundengewinnung in Kundensegmenten, die von Nuon Deutschland bereits bedient werden; damit kann die für einen nachhaltigen Vertriebserfolg im Privatkundenmarkt notwendige Betriebsgröße erreicht werden,
- führt insbesondere aufgrund der Bündelung von Querschnittsfunktionen, gemeinsamer Lösungen in den Bereichen IT, Abrechnung und Kundenservice zu einer Optimierung der Kostenstrukturen der ENERVIE Gruppe,
- ist nach intensiven Verhandlungen mit dem Verkäufer in Bezug auf wesentliche Risikopositionen (Energiebeschaffung, Forderungsausfälle, Eigenkapitalgarantie und Liquiditätsrisiken) durch Regelungen zu Gunsten ENERVIE ausgestattet.

Das Bundeskartellamt und die EU-Kommission haben der Übernahme zugestimmt. Sobald abschließend die entsprechenden Verträge unterzeichnet sind (Closing-Termin: 18.03.2010), erfolgt - voraussichtlich mit operativer Wirkung im April 2010 - die Übernahme der Nuon Deutschland in die Konzernstruktur ENERVIE.

Hinweis der Verwaltung:

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens war nach § 115 Abs. 2 GO NRW nicht erforderlich, da nach § 108 Abs. 6 S. 5 GO NRW einem Beschluss des Rates zwingende Vorschriften des Aktienrechts entgegenstanden.

Der Rat der Stadt Hagen wird um Kenntnisnahme gebeten.

Finanzielle Auswirkungen

[X] Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

_____

Oberbürgermeister

Gesehen:

_____	_____	_____
Stadtkämmerer	**Stadtsyndikus**	**Beigeordnete/r**

Amt/Eigenbetrieb:
OB/BC Beteiligungscontrolling

Gegenzeichen:

_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:	**Anzahl:**
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____